

2026



PRESSE-INFORMATION

Fort Kniepass: Das Ausflugsziel für Grenzgänger, Entdecker & Genießer im Salzburger Saalachtal

Mit der Mischung aus Action, Kultur und regionaler Kulinarik ist das Fort Kniepass das ideale Ausflugsziel für Einheimische und Gäste im Salzburger Saalachtal. Die VIPER-SLIDE, die längste und höchste Rutsche der Alpen, eine spannende Ausstellung mit Erlebnisweg zum Thema „Grenzen“ sowie die historische Befestigungsanlage Kniepass bieten unvergessliche Erlebnisse für Groß und Klein. Das „Fort Kulinarik“ ist mit seiner regionalen, modernen Küche und seinem Shop mit hochwertigen Souvenirs der perfekte Ort für eine kurze Auszeit.

VIPER SLIDE: Die längste und höchste Röhrenrutsche der Alpen

Beim Fort Kniepass in Unken wartet auf alle Abenteuerlustigen ein absoluter Adrenalinkick: die mit 150 Metern längste und mit 56 Höhenmetern **höchste Röhren-Trockenrutsche der Alpen!** Die VIPER SLIDE schlängelt sich spektakulär von der historischen Festung hinunter ins Tal und bietet ein einzigartiges Erlebnis für Jung und Alt. In bequemen Filz-Sitzsäcken geht es mit Höchstgeschwindigkeiten von bis zu **35 Kilometern pro Stunde** zuerst durch einen horizontalen Kreisel, bevor die Rutschpartie im Indoor-Spielplatz des Besucherzentrums endet. Für zusätzlichen Nervenkitzel sorgen die Zeitnehmung in der Rutsche sowie **sechs verschiedene Licht- und Soundeffekte**. Ob im grünen Urwald, im Weltall oder mit Discolichtern – hier kann jeder selbst wählen, in welcher Lichterwelt er durch die Rutsche saust. Außerdem wird die rasante Fahrt auf einem **Foto** festgehalten, das als Erinnerung erworben werden kann. Die VIPER SLIDE darf nur von jeweils einer Personen benutzt werden, Kinder müssen mindestens 130 Zentimeter groß sein. Die Rutsche ist bei jeder Witterung geöffnet.

Ihr Pressekontakt:

Birgit Meixner, Salzburger Burgen und Schlösser Betriebsführung
Zugallistraße 12, 5020 Salzburg
Tel: +43 (0) 662 / 84 61 81, Fax: +43 (0) 662 / 84 61 85
E-Mail: meixner@salzburg-burgen.at
Internet: www.salzburg-burgen.at

Fort Kniepass:

Unkenberg 169, 5091 Unken
E-Mail: office@fort-kniepass.at
Tel. +43 (0) 6589 20 500
Internet: www.fort-kniepass.at

Vom Grenzposten „Chniepoz“ zum Fort Kniepass: Ein Ort mit Geschichte

Mit der Eröffnung als „Fort Kniepass“ im Juni 2025 hat der historische Grenzposten im Salzburger Saalachtal ein neues Kapitel in seiner bewegten Geschichte aufgeschlagen. Der „Chniepoz“, der als **befestigter Grenzposten** eine zentrale Rolle in der Region spielte, wurde **erstmalig im Jahr 1350 urkundlich erwähnt**. 1613 ließ Erzbischof Markus Sittikus die Talenge entlang der Saalach durch Felsprengungen verbreitern. Während des Dreißigjährigen Krieges baute Erzbischof Paris Lodron die Festung im Jahr 1621 weiter aus. Da es zu keinen Kampfhandlungen kam, blieb sie **weitgehend im Originalzustand erhalten** und diente später als Repräsentationsgebäude und Schützenstation.

Erlebnisweg KniePASS: Spannendes & Historisches zum Thema Grenzen

Fort Kniepass war seit dem 14. Jahrhundert ein Grenzposten auf dem Weg zwischen Österreich und Deutschland. Nicht zuletzt aus diesem Grund beschäftigt sich der **Erlebnisweg**, der die ca. 55 Höhenmeter vom Tal hinauf auf und durch die Befestigungsanlage von Fort Kniepass überwindet, mit dem **Thema „Grenzen“**. Ausgestattet mit dem **Booklet „KniePASS“** durchwandern die Besucher beim Aufstieg auf die Befestigungsanlage **zwölf Stationen**. An diesen werden die verschiedenen Arten von Grenzen thematisiert und die Geschichte des Themas Grenzen erzählt. So haben Erwachsene, Jugendliche und Kinder die Gelegenheit, sich mit ihren eigenen Grenzen auseinanderzusetzen. Da der Erlebnisweg auch **durch die alte Befestigungsanlage** führt, tauchen die Besucher auch in die Geschichte des Kniepass ein. Für Kinder gibt es ein spezielles **Spielangebot**: In ihrem „KniePASS“ sammeln sie Felsbilder und lösen Rätsel. Am Ende des circa ein bis eineinhalb Stunden dauernden Weges sind die Besucher dazu eingeladen, ihren persönlichen „KniePASS“ auszuwerten und zu erfahren, wie sie selbst mit Grenzen umgehen. Der Erlebnisweg „KniePASS“ ist eine fesselnde Mischung aus Kultur, Reflexion und Abenteuer und ein Erlebnis für die ganze Familie, für Individualtouristen, Schulgruppen oder Betriebsausflüge.

Besucherzentrum: Mit Kulinarik, Indoor-Spielplatz & Shop

Direkt an der B178 gelegen befindet sich mit dem **Restaurant „Fort Kulinarik“** das **kulinarische Highlight von Fort Kniepass**. Die beiden Gastgeber Eva Schevers und Thomas Hollaus servieren hier **Spezialitäten aus hochwertigen, regionalen Produkten**. Die Gäste genießen die Vielfalt der regionalen Küche im **modernen, hellen und freundlichen Ambiente** mit 90 Sitzplätzen. Gleichzeitig können

Ihr Pressekontakt:

Birgit Meixner, Salzburger Burgen und Schlösser Betriebsführung
Zugallistraße 12, 5020 Salzburg
Tel: +43 (0) 662 / 84 61 81, Fax: +43 (0) 662 / 84 61 85
E-Mail: meixner@salzburg-burgen.at
Internet: www.salzburg-burgen.at

Fort Kniepass:

Unkenberg 169, 5091 Unken
E-Mail: office@fort-kniepass.at
Tel. +43 (0) 6589 20 500
Internet: www.fort-kniepass.at

sie **nachhaltige Produkte im Take-away-Bereich oder im Shop** mitnehmen – perfekt für alle, die den Geschmack der Region auch zu Hause erleben möchten. Bei schönem Wetter lädt der **Gastgarten** zum Verweilen unter freiem Himmel ein – der ideale Ort für eine entspannte Auszeit. Ein weiterer Besuchermagnet ist der **80 Quadratmeter große Indoor-Spielplatz**, der mit einer großen Kletter-Felsformation, einem Balanciernetz, einer Kinderrutsche, einer Kugelbahn und Bauelementen jede Menge Spaß und Action bietet. Während die Erwachsenen einen Kaffee trinken, toben sich die Kinder beim Bauen, Balancieren und Klettern aus und testen dabei Geschicklichkeit und Kreativität.

Fermentationszentrum im „Fort Kulinarik“: Zum Genießen, Staunen & Lernen

Ein **zukunftsweisendes kulinarisches Projekt**, das im Rahmen des Besucherzentrums realisiert wurde, ist das **Fermentationszentrum**. Neben köstlichen, **fermentierten Produkten** wartet hier auch ein **umfassendes Schulungsangebot** auf Interessierte. „Menschen, die sich für Fermentation interessieren, sollen hier nicht nur Einblicke in die Techniken erhalten, sondern auch ein Bewusstsein für gesunde und nachhaltige Ernährung entwickeln“, so die Fermentations- und Ernährungsexpertin-Expertin Karin Buchart. Auf diese Weise wird das „Fort Kulinarik“ nicht nur zu einem lohnenden kulinarischen Stopp für Ausflugsgäste, sondern auch zu einem **Treffpunkt für die einheimische Bevölkerung**. Einen aktuellen Überblick über alle Workshops und Veranstaltungen im Fermentationszentrum gibt es auf der Website www.fort-kniepass.at.

Neue Freiluftarena: Für Grenzen verbindende Veranstaltungen in historischen Mauern

Eine weitere Neuerung auf Fort Kniepass ist die **Freiluftarena**, die nun mit einer **überdachten Bühne und moderner Technik** ausgestattet wurde. „Ab jetzt können hier bis zu **500 Besucher Konzerte, Theater, Shows und Präsentationen** erleben. Die Arena ist ein weiterer Schritt, um Geschichte und Gegenwart miteinander zu verbinden. Ein wichtiges Ziel der Erneuerung war es, Fort Kniepass nicht nur als historischen Ort zu erhalten, sondern ihn auch zu einem **lebendigen Platz für viele verschiedene kulturelle Veranstaltungen** zu machen“ sagt Elisabeth Schratl, Verwalterin von Fort Kniepass. Einen aktuellen Überblick über alle Veranstaltungen gibt es auf der Webseite www.fort-kniepass.at.

Ihr Pressekontakt:

Birgit Meixner, Salzburger Burgen und Schlösser Betriebsführung
Zugallistraße 12, 5020 Salzburg
Tel: +43 (0) 662 / 84 61 81, Fax: +43 (0) 662 / 84 61 85
E-Mail: meixner@salzburg-burgen.at
Internet: www.salzburg-burgen.at

Fort Kniepass:

Unkenberg 169, 5091 Unken
E-Mail: office@fort-kniepass.at
Tel. +43 (0) 6589 20 500
Internet: www.fort-kniepass.at

Angebote für Schulklassen, Reisebusse & Gruppen

Fort Kniepass ist aber nicht nur das perfekte Ausflugsziel für Individualgäste, sondern auch für Schulklassen und andere Gruppen. Verschiedene **Themen- und Schwerpunktführungen für Gruppen** bieten den Besuchern einen noch tieferen Einblick in die bewegte Geschichte des Forts. Bei der **Führung „Wir erobern den Kniepass!“** begeben sich **Schulklassen oder Kindergruppen** auf eine Entdeckungsreise und erkunden die Geheimnisse der historischen Mauern. Zum Abschluss geht es in rasantem Tempo über die Rutsche VIPER-SLIDE talwärts. In der **speziellen Gruppenführung für Erwachsene** dreht sich alles um die Frage: „**Was ist ein FORT?**“ Ein weiterer Pluspunkt für Gruppen und Schulklassen: Dank der idealen Verkehrsanbindung mit einer öffentlichen Bushaltestelle und Busparkplätzen ist das Fort auch für Gruppen gut erreichbar. Das „Fort Kulinarik“ verköstigt die Gruppen gerne mit individuell anpassbaren Gruppenmenüs und bietet im hauseigenen Fermentationszentrum verschiedene Workshops für Groß und Klein an.

Öffnungszeiten 2026

Mai, Juni, September, Oktober und 1. und 2.11.

Restaurant	08:08 bis 18:00 Uhr, Ruhetag: Mittwoch
Rutsche/Erlebnisweg mit Fort	10:00 bis 17:00 Uhr, Ruhetag: Mittwoch

Juli, August

Restaurant	08:08 bis 18:00 Uhr, KEIN Ruhetag
Rutsche/Erlebnisweg mit Fort	09:00 bis 18:00 Uhr, KEIN Ruhetag

5. Dezember bis 6. April

Restaurant	08:08 bis 18:00 Uhr, Ruhetag: Mittwoch
Rutsche/Erlebnisweg mit Fort	10:00 bis 17:00 Uhr, Ruhetag: Mittwoch

Ihr Pressekontakt:

Birgit Meixner, Salzburger Burgen und Schlösser Betriebsführung
Zugallistraße 12, 5020 Salzburg
Tel: +43 (0) 662 / 84 61 81, Fax: +43 (0) 662 / 84 61 85
E-Mail: meixner@salzburg-burgen.at
Internet: www.salzburg-burgen.at

Fort Kniepass:

Unkenberg 169, 5091 Unken
E-Mail: office@fort-kniepass.at
Tel. +43 (0) 6589 20 500
Internet: www.fort-kniepass.at